

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF HERRN MARIO DAHM RATHAUS 53773 HENNEF

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender
Lisa Herzig
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef Tel: +49 (2242) 888 200 Fax: +49 (2242) 888 7 200 gruene@hennef.de

Hennef, 30. November 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Antrag für die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses beziehungsweise den Rat der Stadt Hennef:

Antrag:

Die Stadt Hennef setzt sich als übergeordnetes Ziel Klimaneutralität im Stadtgebiet¹ bis 2035 zu erreichen.

1. Energiewende bis 2035:

Der Energiebedarf für Strom und Wärme/Kälte im Stadtgebiet wird zu 100% aus erneuerbarer Energieerzeugung² gedeckt. Unterstützend soll Energieeffizienz verstärkt werden.

2. Verkehrswende bis 2035:

Der Modal Split besteht zum Großteil aus Rad- und Fußverkehr sowie ÖPNV. Der restliche Verkehr nutzt klimafreundliche Antriebe (grüne E-Mobilität, biogene Kraftstoffe, grüner Wasserstoff). Die Infrastruktur wird diesem Ziel entsprechend aus- bzw. umgebaut.

3. Klimaneutrale Stadtverwaltung bis 2030:

Die Stadtverwaltung soll in ihrem unmittelbaren Verantwortungsbereich bereits 2030 klimaneutral sein, um ihrer Vorbildfunktion gerecht zu werden. Das betrifft insbesondere den Energieverbrauch (in Liegenschaften, Straßenbeleuchtung, Abwasserbehandlung, Verkehr³). Auch in allen anderen klimarelevanten Bereiche wie Beschaffung, Rohstoffe bzw. "graue Energie" etc. wird Klimaneutralität bis 2030 angestrebt.

4. Klimaneutrale Gesellschaften mit Stadt-Beteiligung bis 2030:

Die Gesellschaften mit Stadt-Beteiligung sollen insbesondere im Energieverbrauch bis 2030 klimaneutral werden, dies aber auch in allen anderen klimarelevanten Bereichen anstreben.

Bankverbindung

Bank: KSK Köln, Konto-Nr.: 238 014, BLZ 370 502 99 www.gruene-hennef.de

5. Klimaneutralität bei Privathaushalten und Gewerbe/Industrie fordern und fördern:

Privathaushalte und Gewerbe/Industrie sollen bis 2035 klimaneutral werden. Die Stadt Hennef wird durch

Beratung/Information/Bewusstseinsbildung u.a. mit Einbindung der Energieagentur Rhein-Sieg, durch finanzielle und

organisatorische Förderung, durch Bürgerbeteiligung sowie durch Vorgaben/Festsetzungen etc. darauf hinwirken.

6. Landwirtschaft, Wald, Stadtgrün klimaverträglich gestalten und erhalten:

Die Stadt wirkt auf eine klimaschonende Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen und des Waldes hin.

Grünflächen im Stadtgebiet sollen in Hinblick auf Klimafreundlichkeit, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit gestaltet,

erhalten und möglichst erweitert werden.

Klimaanpassung:

Die Stadt Hennef setzt sich auch zum Ziel, sich so gut und schnell wie möglich an die Folgen des Klimawandels

anzupassen. Dies soll drohende Schäden verringern, die Klimaresilienz steigern sowie dem Schutz der Bürger*innen und

unserer Lebensgrundlagen dienen. In diesem Sinn soll proaktiv vorausschauende Klimaanpassung betrieben 4 sowie die

Klimaanpassung stets berücksichtigt werden, insbesondere in der Stadtplanung und bei Baumaßnahmen.

Die Umsetzung der genannten Ziele erfolgt möglichst sozialverträglich.

¹ Klimaneutralität im Stadtgebiet bedeutet, dass in allen Sektoren auf dem städtischen Gebiet die jährlichen Emissionen

aus (fossilen) Energieträgern auf max. 1 t CO2eq pro Einwohner reduziert bzw. substituiert werden.

² Eine 100%ige erneuerbare Energieversorgung gilt als erreicht, wenn bilanziell über ein Jahr betrachtet im Stadtgebiet

(mind.) genauso viel Energie aus erneuerbaren Quellen produziert wird, wie von allen Verbrauchern im Stadtgebiet für

Strom und Wärme bzw. Kälte benötigt wird.

³ Unter Verkehr ist der Fuhrpark und Dienstreisen zu verstehen sowie ergänzend die Förderung eines klimafreundlichen

Berufsverkehrs der Mitarbeitenden.

⁴ Dies soll z.B. durch die Identifizierung von Risikospots und die Erarbeitung und Umsetzung abgestimmter

Vorsorgemaßnahmen sowie grundsätzlicher Anpassungsmaßnahmen erfolgen.

Erläuterung:

Die Klimaschutz-Leitziele beinhalten insbesondere das Ziel der Klimaneutralität im Stadtgebiet Hennef bis 2035 sowie

die Anpassung an den Klimawandel. Dieses Ziel lässt sich letztlich aus dem verfassungsrechtlichen Klimaschutzziel des

Art. 20a GG ableiten, das dahingehend konkretisiert ist, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur dem

sogenannten "Paris-Ziel" entsprechend auf deutlich unter 2 °C und möglichst auf 1,5 °C gegenüber dem vorindustriellen

Niveau zu begrenzen. Um das Pariser Klimaschutzabkommen noch einzuhalten, muss die Klimaneutralität

in Deutschland bis ca. 2035 erreicht werden. Um das 1,5 °C-Ziel zu erreichen, reicht unser Restbudget

bei gleichbleibenden Emissionen nur noch bis 2024.

Die aktuelle Erwärmung des Klimas von ca. 1,2 Grad lässt bereits tragische Auswirkungen erkennen, wie z.B.

Wetterextreme mit Hitze, Dürren, Bränden, Starkregen sowie Wald- und Artensterben. Diese Entwicklung wird sich mit

der "eingeplanten" Erwärmung auf 1,5 - 2 Grad ohnehin noch deutlich verstärken. Sollten wir das Ziel der

Klimaneutralität bis 2035 nicht erreichen, ist entsprechend mit einer stärkeren Erwärmung von vermutlich bis zu 3 Grad

oder mehr zu rechnen, die katastrophale, irreversible Folgen mit sich bringt.

Dieser existenziellen Herausforderung unser Zeit, dem Klimawandel, muss auf allen Ebenen begegnet werden, also auch

auf kommunaler Ebene. Daher soll sich die Stadt Hennef das Ziel der Klimaneutralität bis 2035 setzen und dieses Ziel

konsequent verfolgen. Ergänzend wird auch das Ziel der Klimaanpassung gesetzt, um die negativen Auswirkungen des

unvermeidlichen Klimawandels im Stadtgebiet möglichst gering zu halten. Vor diesem Hintergrund und um schnelle und

effektive Wirkung zu erzielen, sollen die Leitziele größtmögliche Verbindlichkeit erzeugen und von der Verwaltung in

ihren jeweiligen Tätigkeitsbereichen zwingend zu berücksichtigen sein – bis auf begründete Ausnahmen im Einzelfall

durch politischen Beschluss.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen

gez. Matthias Ecke Fraktionsvorsitzender

gez. Fred Lorenz Sachkundiger Bürger gez. Lisa Herzig

Fraktionsgeschäftsführerin

Bankverbindung

Bank: KSK Köln, Konto-Nr.: 238 014, BLZ 370 502 99 www.gruene-hennef.de